

Stand: Januar 2016

Material	Pallas fill ist ein Fugenfüller und Finish-Spachtel nach DIN EN 13963 Typ 4B zur Verspachtelung von Gipsplattenstößen mit und ohne Bewehrungsstreifen. Die Abbindezeit beträgt in etwa 50 min. Baustoffklassifizierung: A1
Anwendungsbereich/ Pluspunkte	<ul style="list-style-type: none"> - Fugenfüller und Finishspachtel in einem - Für Oberflächen Q1-Q2 - Optimal lange Verarbeitungszeit - Sehr feinkörnig und auf Null ausziehbar - Hochoergiebig - Leichtes Anmischen, angenehmes Aufziehen, gute Schleifbarkeit - Frischer Duft nach Zitrone
Verarbeitung	<p>1. Untergrund Die zu verspachtelnden Gipsplatten müssen sicher befestigt, sauber und staubfrei sein.</p> <p>2. Verarbeitung Für die Verarbeitung von Pallas fill dürfen nur saubere Werkzeuge und Gefäße verwendet werden. Pallas fill in sauberes und kaltes Wasser (> +10°C) einstreuen und manuell oder mit einem elektrischen Rührquirl zu einer klumpenfreien und verarbeitungsgerechten Endkonsistenz mischen, Mischungsverhältnis 3,0 Liter Wasser für 5 kg Pallas fill. Versteifendes Material darf nicht durch Zugabe von Wasser „gestreckt“ werden, da die Festigkeit nicht erreicht wird und die Gefahr der Bildung von Fugenrissen besteht.</p> <p>3. Arbeitsablauf Die abgeflachten Längskanten und die angefasten Querkanten mit Pallas fill voll ausfüllen und flächenbündig abziehen. Nach ca. 50 Minuten eventuelle Spachtelrückstände abstoßen. Nach dem Trocknen von Pallas fill nachspachteln bis eine übergangslose Fläche hergestellt ist. Bei Bedarf lässt sich das Verfugungsmaterial leicht mit Sandpapier/Schleifgitter (Körnung ≥ 100) schleifen. Vollflächige Verspachtelung erfolgt mit Siniat Pallas finish (Pulver) oder Pallas mix (gebrauchsfertig).</p>
Verbrauch	Materialverbrauch: ca. 0,5 kg/m ² Wandfläche und Plattenlage
Lagerung	nur in trockenen Räumen; angebrochene Gebinde gut verschließen Lagerzeit: ca. 6 Monate
Lieferform	Pulverförmig in Säcken, Gebindegröße 5 kg und 25 kg; 200 St. bzw. 40 Stück/Palette

Dieses Produktdatenblatt dient ausschließlich der Informationen über den oben näher bezeichneten Baustoff. Die Angaben basieren auf unseren technischen Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Vorschriften sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Wir behalten uns alle nach nationaler und /oder internationaler Normung möglichen bzw. notwendigen Produktänderungen vor.